

Projektdauer

Das Projekt „My way in Germany“ wird in 2 Phasen im Einzelcoaching mit 134 Unterrichtseinheiten in 6 Monaten durchgeführt.

Wie können Sie teilnehmen?

Sprechen Sie mit Ihrem zuständigen Arbeitsvermittler. Er legt mit Ihnen gemeinsam den Start für das Projekt „My way in Germany“ fest und händigt Ihnen einen AVGS (Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein) aus.

Damit kommen Sie zu uns. Gemeinsam werden wir an Ihrer beruflichen Integration arbeiten.

Bringen Sie gute Laune mit, denn mit guter Laune schafft man jede Hürde.

Wir freuen uns auf Sie!

Notizen & Termine.

This image shows a full page of white paper with horizontal dotted lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a guide for handwriting practice. There are no margins, text, or other markings on the page.

TIP

... ist seit über 20 Jahren erfolgreich in der Qualifizierung und Vermittlung tätig. Hauptsitz unseres Unternehmens ist Mönchengladbach.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung verfügen wir über umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Beratung und der daraus resultierenden Vermittlung in eine Ausbildung oder in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.



Kontakt

TIP Team für innovative Präsentation GmbH
Hindenburgstraße 140
41061 Mönchengladbach

Telefon 02161 567 06 - 11
Fax 02161 567 06 - 19
eMail verwaltung@tip-team.de



www.tip-team.de



facebook.com/tip.arbeitsvermittlung



instagram.com/tipteam



WhatsApp +49 176 43840193



Individueller Einzelunterricht

MY WAY IN GERMANY



team für
innovative präsentation gmbh

MY WAY IN GERMANY

Die Maßnahme hat das Ziel, Flüchtlinge beruflich zu orientieren, ihre Kompetenzen festzustellen, berufsbezogene Deutschkenntnisse zu vermitteln und ein individuelles Profil zu erarbeiten, um sie in Arbeit, Ausbildung, Qualifizierung oder andere geeignete Maßnahmen oder Projekte zu vermitteln.

Damit wird mittelfristig ein Beitrag zur Beseitigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit bzw. zur Entwicklung von Beschäftigungspotenzialen geleistet.

Darüber hinaus verfolgen wir das Ziel, durch die Entwicklung von berufssprachlichen Kompetenzen zu mehr Sicherheit und Selbstsicherheit im Bewerbungsprozess und späteren Arbeitsalltag zu führen.



Inhalte

> Folgende Daten werden u.a. erhoben:

- Sprachkenntnisse
- soziale und kommunikative Kompetenzen
- soziale Einbindung
- Schulbildung
- Berufsausbildung
- bisherige berufliche Tätigkeit im Heimatland
- möglicher beruflicher Einsatz in Deutschland

Phase I

> Profiling

- Erarbeitung von privaten und beruflichen Perspektiven
- Abklärung berufsbezogener Sprachkenntnisse
- deutsche Sprache und Kultur
- Lern- und Methodentraining

Phase II

> Information über die Anerkennung im Ausland erworbener Abschlüsse

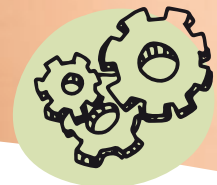
- Informationen über den deutschen Arbeitsmarkt
- Entwicklung beruflicher Ziele
- kurz- und mittelfristige Berufswegeplanung
- Kommunikationstraining zum Abbau vorhandener Sprachdefizite



Je nach persönlicher Ausgangslage werden nach dem Profiling, der Kompetenzanalyse und der Orientierung mit den Teilnehmern eine Strategieplanung zu realistischen Integrationsfortschritten erarbeitet und ggf. Teilziele, individuelle Maßnahmeneinhalte sowie Termine formuliert.

Zielgruppe

Menschen in schwierigen Lebenssituationen wie Flüchtlinge, politisch Verfolgte, Asylsuchende, Langzeitarbeitslose, Fürsorgebedürftige und Menschen mit gesundheitlichen Problemen aus dem SGB II- und SGB III-Bereich der zuständigen Jobcenter und Arbeitsagenturen.



- Begleitung zu Dritten (Behörden, Betriebe, Netzwerkpartner, ...)
- Kompetenzfeststellung
- Strategieplanung
- > Am Ende der Maßnahme liegt für jeden Teilnehmer ein aussagekräftiger Bericht vor, der Aussagen zu seinen Kenntnissen und Fähigkeiten sowie Empfehlungen für weitere Handlungsschritte enthält.